



Maßnahmen auf Sportflächen oder mit Sportvereinen

Ausgangssituation

Sportflächen-Grundstücke mit ökologischem Aufwertungspotenzial

Zuständigkeit

Amt für Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport, Fachbereich Sport,
sowie Straßen- und Grünflächenamt des Bezirks, Fachbereich Grün, in Planungs Kooperation;

Verträge mit Sportvereinen durch Fachbereich Sport, anschließende Pflege und Unterhaltung durch
Fachbereich Grün

Empfehlungen

Eine ökologische Aufwertung kann auf unterschiedliche Weise erfolgen:

- Naturnahe Pflege von „Begleitgrün“-Entwicklung artenreicher Wiesenvegetation in nutzungsextensiven Bereichen durch
 - Mosaikmähd (nicht vollständig, sondern gestaffelt mähen)
 - nur ein- bis zweimal pro Jahr Mähen nach Abschluss der Samenbildung (mindestens 4 Wochen Abstand zwischen den Mäh-Durchgängen)
 - Schnitthöhe mindestens 10 cm
 - Belassen von Saumelementen und Überwinterungsstreifen
- Strukturierung von „Begleitgrün“-Flächen mittels
 - Pflanzung von insektenfreundlichen Stauden
 - Pflanzung von heimischen Sträuchern als Vogelschutzgehölze
 - Ersatz nicht heimischer Sträucher ist sinnvoll
 - Pflanzung von Obstbäumen (Hochstämme) und fruchttragende Gehölze
 - Anlage von Kleinhabitaten, z.B. Wurzelstubben, Reisig- oder Steinhäufen in beruhigten Ecken
- Schaffung künstlicher Nistmöglichkeiten durch
 - Anbringung von Nisthilfen für Brutvögel und Fledermäuse
 - Anlage von „Insektenhotels“
 - Integration von „Animal-Aided-Design“ bei Gebäuden
- Erhöhung des Rückhalts von Niederschlagswasser durch
 - Abkopplung von Dachflächen inkl. Versickerung vor Ort
 - Entsiegelung nicht mehr benötigter Befestigungen
 - Nutzung versickerungsfähiger Bodenbeläge für Außenanlagen
- Begrünung von Gebäudefassaden, Ballfangzäunen mit Rankpflanzen unter Berücksichtigung der Statik durch die erhöhte Windlast o.ä.
- Erhalt von (stehendem) Totholz – siehe hierzu auch gesonderter Steckbrief
- Umrüstung der Beleuchtungsanlagen auf insektenverträgliche Leuchtmittel, ggf. Anpassung von Trainingszeiten und Veranstaltungen, um Zeiten für Beleuchtungsbedarf zu optimieren

Maßnahmen auf Sportflächen oder mit Sportvereinen

Positivwirkungen

- Erhöhung der Artenvielfalt insbesondere in Bezug auf Insekten und Vögel
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität von Sporttreibenden und Zuschauern durch höhere Naturnähe der Sportanlage
- Mikroklimatische Aufwertung insbesondere bei sommerlicher Hitze
- Ressourcenschutz durch Regenwasser-Rückhalt

Weiterführende Informationen und Hilfen zur Umsetzung

- Grüne Liga - Artikel zu naturnah begrünten Sportanlagen
- Deutscher Verband für Landschaftspflege - Praxisempfehlungen zu insektenschonender Mahd
- Anliegen Natur - Publikation zur Wirkung des Mähens auf die Wiesenfauna
- ZOBODAT - Ausarbeitung zur gestaffelten Mosaikmahd
- Stadt Kassel - Artikel zur Begrünung einer Sporthalle

Positivbeispiele



Begrünung Ballfangzaun mit Wildem Wein
© Lp+b Berlin



Mosaikmahd/ Belassen von Überwinterungstreifen
© Lp+b Berlin



Regenwasser-Abkopplung von Dachflächen und
Überleitung in Grünanlage | © Lp+b Berlin



Totholzhaufen als Kleinhabitat
© Lp+b Berlin